

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Arosa

Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung

vom 19. April 2026

Ort und Zeit: Ev.-ref. Kirchgemeindehaus 17.00 Uhr – 18.11 Uhr

Anwesend: 25 Stimmberechtigte

Entschuldigt: Markus Peyer

Gast: Heidy Kutil

Vorsitz: Corinne Rehli CR und Matthias Hänni MH

Aktuarin: Monika Moser

Traktanden:

1. Begrüssung
 2. Wahl Stimmenzähler: in
 3. Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom 09.11.2025
 4. Rechnung 2025 und Revisorenbericht
 5. Verwendung Ertragsüberschuss
 6. Planungskredit Renovation KGH
 7. Revision Kirchgemeindeordnung
 8. Diverses und Umfragen
-

1. Begrüssung

CR und MH begrüssen alle Anwesenden.
Und bedanken sich recht herzlich beim Gemischten Chor.

2. Wahl Stimmenzähler: in

Franz Rüegg wird einstimmig als Stimmenzähler gewählt.

3. Genehmigung Protokoll KGV vom 09.11.2025

Das Protokoll vom 09.11.2025 ist auf der Webseite der Ev.-ref. KG aufgeschaltet und ist auch rechtzeitig aufgelegt.

Auf eine Verlesung wird verzichtet.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

4. Rechnung 2025 und Revisorenbericht

RT erläutert die wichtigsten Punkte zur Rechnung 2025.

Personalaufwand:

Der Personalaufwand schliesst ca. CHF 10'000.00 besser ab als budgetiert.
CHF 3'900.00 wurde im Budget vergessen für den ENSA-Kurs im Mai 2025

Liegenschaften:

Bei den Liegenschaften haben wir weniger Geld gebraucht als budgetiert, obwohl die mobile Bühne für die Dorfkirche schon im Jahr 2025 gekauft wurde anstelle wie budgetiert im Jahr 2026.

Dafür haben wir im Bergkirchli für die Brandmelde Anlage von der Gebäudeversicherung, Gemeinde und Landeskirche Beiträge bekommen. Budgetiert haben wir für die BMA mit CHF 17'000.00 die Nettokosten waren noch CHF 5'350.00.

Übriger Aufwand:

Schliesst auch besser ab als budgetiert, ca. CHF 14'000.00 weniger gebraucht.

Bilanz Bericht per 31.12.2025

Auf dem Sparkonto sind CHF 400'000.00 mehr, weil die Termingeldanlage ausgelaufen ist. Das Eigenkapital beträgt CHF 179'049.24

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 191'345.22 ab.

Das Revisorat Markus Buchli und Corinne Mühlebach haben die Rechnung geprüft und als in Ordnung befunden. Sie stellen Antrag auf Genehmigung und Entlastung der Verwaltungsorgane. RT liest den Revisorenbericht vor.

Die Jahresrechnung 2025 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt und den Verwaltungsorganen Entlastung ausgesprochen.

5. Verwendung Ertragsüberschuss

MH beantragt im Namen des Vorstands:

CHF 150'000.00 in den Kirchenfonds für den Umbau.

Die übrigen CHF 41'345.22 des Ertragsüberschuss ins Eigenkapital.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen

6. Planungskredit Renovation

MH erklärt noch einmal, wie wir uns den KG Haus Umbau vorstellen.

Die Detailplanung des Architekten kostet CHF 70'000.00 -80'000.00

Der Vorstand stellt den Antrag an die Kirchgemeinde, dafür aus dem Kirchenfonds CHF 80'000.00 zu entnehmen.

Der Antrag wurde angenommen 1 Enthaltung.

7. Revision Kirchgemeindeordnung

Kirchgemeinde Gesetz Anpassung

1.Art. 4 Anzahl Delegierte in die Kirchenregion

TM erklärt, wie es zu der Statutenänderung in der Kirchenregion kam:

Wir sind Teil von der Kirchenregion Schanfigg-Churwalden

Durch die Fusionen einiger Gemeinden in der Region, braucht es mehr Delegierte pro Kirchgemeinde. Nun muss die Kirchgemeindeordnung entsprechend angepasst werden.

CR beantragt im Namen des Vorstands: 2-4 Delegierte zu entsenden.

Die Anpassung wurde einstimmig angenommen.

2.a. Art 5 Personelle Zugehörigkeit

TM erklärt die neuen Optionen, die sich seit 01.03.2026 durch das aktuell geltende Gemeindegesetz der Kantonalkirche eröffnen.

CR beantragt im Namen des Vorstands folgende Optionen:

Der Kirchenvorstand kann auf Gesuch hin weitere Personen als zugehörige Personen erklären, in folgenden Fällen:

- a) Personen mit beschränkter Steuerpflicht in der Kirchgemeinde;
- b) Mitglieder, die aus der Kirchgemeinde weggezogen sind;
- c) Behördenmitglieder und angestellte oder freiwillige Mitarbeitende der Kirchgemeinde mit Wohnsitz ausserhalb der Kirchgemeinde.

Für zugehörige Personen sind Amtshandlungen Segensfeiern kostenlos.

Änderung wurde angenommen, 1 Enthaltung

2.b. Art. 6 Stimm- und Wahlberechtigung

TM erklärt, welche verschiedenen Möglichkeiten es gibt.

CR beantragt im Namen des Vorstands:

Zugehörige Personen ohne Wohnsitz in der Kirchgemeinde verfügen über das Stimm- und Wahlrecht analog zu Abs. 1 (Stimm- und wahlberechtigte sind - unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit - alle Mitglieder, die das 16. Altersjahr erfüllt haben. Die Wählbarkeit beginnt mit dem vollendeten 18. Altersjahr.)

Die Änderung wurde einstimmig angenommen.

3. Art. 6 Stimm- und Wahlrecht für Angestellte

TM erklärt den Hintergrund des Anliegens.

CR beantragt im Namen des Vorstands:

2 Höchstens eine angestellte Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter kann in den Kirchgemeindevorstand gewählt werden, sofern der Beschäftigungsumfang in der Kirchgemeinde nicht mehr als 10 Prozent beträgt.

Die Änderung wurde einstimmig angenommen.

8. Diverses und Umfragen

MH die Visiere stehen immer noch beim Haus Weber. Die Bauherrschaft sieht Bohrungen für geologische Abklärungen vor; es braucht aber noch zusätzliche Bohrungen direkt an der Stützmauer gegen den Hubelfelsen, auf dem die Dorfkirche steht. **Franz Rüegg** weist darauf hin, dass man schauen muss, dass die Bauherrschaft dieselben Pläne dann auch einreicht. Der Vorstand hat weiterhin Kontakt mit Hr. Kovacevic und informiert die Kirchgemeinde übers weitere Vorgehen der Bauherrschaft.

MH erklärt, wie man über den Spenden-Button auf unserer Webseite Spenden für unser Kirchgemeindehaus einzahlen kann.

TM weist auf unseren letzte Hilfe Kurs am 12.09.2026 hin. Flyer sind aufgelegt.

Hanspeter Pitschi hat ein Anliegen, dass wir den neuen Zugang zur Kirche architektonisch sorgfältig prüfen. **MH** antwortet, dass wir auch mit der Denkmalpflege in Kontakt treten werden.

Hans-Jürg Rehli spricht zum Schluss noch ein riesiges Kompliment an den Vorstand und die Pfarrpersonen aus. Alle Anwesenden applaudieren.

CR dankt allen fürs Erscheinen und wünscht alles Gute. Im Saal nebenan sind alle noch auf ein feines Abendessen eingeladen.

Hier ein herzliches Dankeschön an das Restaurant Grischuna für das Catering.

Arosa, den 19. April 2026

Für das Protokoll

Monika Moser
Aktuarin

Corinne Rehli
Co-Präsidentin

Matthias Hänni
Co-Präsident

Abkürzungen Personen

MH Matthias Hänni
CR Corinne Rehli
MM Monika Moser

RK	Richard Kutil
SZ	Silvia Zimmermann
LJ	Livia Jakob
RT	Ruth Thomann
UM	Ursula Müller
TM	Thomas Müller